Der Landrat

Beratungsergebnis

der 11. Sitzung des Kreisausschusses
am Montag, dem 31.01.2022

Tagesordnungspunkt:

Öffentliche Sitzung

7. Verabschiedung des Haushaltes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit Stellenplan

7.2 Einrichtung einer Stelle im Produktbereich Gebäudewirtschaft
- Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 19.01.2022 - DS-Nr.: 5651 -

Die GRÜNE-Fraktion schilderte, aus den Erfahrungen der letzten Monate die Schlussfolgerung gezogen zu haben, dass in der Abteilung Gebäudewirtschaft eine weitere Stelle zur Umsetzung von Maßnahmen benötigt werde. So habe man gerade erst den Einbau von Luftfilteranlagen an Schulen beschlossen, mit der Konsequenz, dass dafür bestimmte Maßnahmen zurückgestellt werden müssten. In vielen Fällen handele es sich um wichtige Sanierungsmaßnahmen oder auch um Maßnahmen, die dem Klimaschutz dienten, weshalb eine zügige Abarbeitung erfolgen müsse.

Auf Nachfrage der FWG-UWG-Fraktion teilte die Verwaltung mit, dass sie die Stelle nach der Entgeltgruppe 12 bzw. Besoldungsgruppe A 12 ausschreiben werde.

Die CDU-Fraktion erklärte, dem Antrag der GRÜNE-Fraktion zustimmen zu können, da sie ebenfalls aufgrund der zahlreichen Sanierungs- und Neubauprojekte den Personalbedarf sehe. Ein qualifizierter Bewerber sei unbedingt einzustellen, allein schon vor dem Hintergrund des bestehenden Fachkräftemangels. Unabhängig davon vertraue sie weiter darauf, dass die Verwaltung sich bei einem Personalbedarf melde.

Die FDP-Fraktion merkte an, dass der Stellenmehrbedarf nicht seitens der Verwaltung geäußert worden sei. Es sei richtig, dass große Aufgaben und auch Projekte wie beispielsweise der Neubau am Kreishausstandort Gütersloh und das Bevölkerungsschutzzentrum auf die Verwaltung zukämen, allerdings seien dies nach ihrem Verständnis alles Maßnahmen, die bereits in der Planung berücksichtigt seien. Auch sei ihr bei der Diskussion um die raumlufttechnischen Maßnahmen deutlich geworden, dass sich aufgrund dieser Maßnahmen andere verzögerten. Dennoch sei kein Personal von der Verwaltung verlangt worden. Sie interessiere, wie die Verwaltung zur Einrichtung einer weiteren Stelle stehe.

Die Verwaltung zeigte auf, dass es in der Abteilung Gebäudewirtschaft derzeit vier Ingenieursstellen gebe und man mit diesen in einer bestimmten Geschwindigkeit die anstehenden Maßnahmen umsetzen könne. Bisher sei sie davon ausgegangen, dass diese Geschwindigkeit akzeptabel und vertretbar sei. Die Diskussion sei anlässlich des Antrages zu den Luftfilteranlagen aufgekommen, weil sie mitgeteilt habe, dass sie die politisch gewünschten Maßnahmen mit dem vorhandenen Personal nicht zusätzlich durchführen könne und dann andere Maßnahmen verschieben müsse. Sofern die bisherige Umsetzungsgeschwindig-

keit nicht mehr für ausreichend erachtet werde und mehr Maßnahmen umgesetzt werden sollten, benötige man letztlich weiteres Personal. Daneben sei es schwierig, geeignetes Personal zu bekommen.

Die SPD-Fraktion teilte mit, dem Antrag der GRÜNE-Fraktion zuzustimmen. Darüber hinaus regte sie an, beispielsweise auch Techniker aus diesem Bereich in Betracht ziehen, sofern man keine Ingenieure oder Architekten mit der entsprechenden Fachkenntnis bekomme.

Die Verwaltung äußerte, den Hinweis aufzunehmen, brachte aber zugleich ihre Bedenken zum Ausdruck, das Problem dadurch lösen zu können.

Sodann verabschiedete der Kreisausschuss folgende

Beschlussempfehlung an den Kreistag:

Für die Abteilung 1.4 Gebäudewirtschaft wird eine zusätzliche Stelle eingerichtet – Bauingenieur / Architekt / (m/w/d). Für die Umsetzung sind die erforderlichen Haushaltsmittel in den Haushalt 2022 einzustellen.

Ergebnis: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltungen